



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

Mercurius auffs 1673. Jahr, M.DC.LXXIII.

1673

Rm 117

Mercurius auff's 1673. Jahr
Das ist/ Ordinari

Post-Zeitungen vnd NOVELLA,

Aller denckwürdigen Geschichten vnd
Sachen/ so sich in Europa/ Hoch vnd Nider-Teutsch-
land/ in Hispani:n/ Franckreich/ Italien/ Engelland/ Ost- vnd
West-Indien/ Desterreich/ Ungarn/ Böhmen/ Polen/ Preussen/
Sibenburgien/ Liffland/ Dennemarc/ Schweden/ Holstein/
Walachey/ Moldau/ Moscau/ Turkey/ ic. hin vnd
wider in der Welt/ so wol zu Wasser als Land/
begeben/ vnd zugetragen.

Alles auß vnpartheyischen überschickten Glaubwür-
digen Missiven vnd Schrifften extrahirt/ vnd
zusammen getragen.

M.D.C.



LXXIII.



Durch David Hauthen/ Cael. Not. Bürger vnd bestellen
Buchdrucker der Kaiserlichen Stat Costanz am Bodensee.

Vorrede.

Nach dem wir nunmehr vermittelst Göttlich gnadenreichen Verstand / hinwider
umb ein Jahr diser irdischen Wallfahrt ab- und zuruck geleget/ vnd nun bereit ein Neues/
nemlich nach der Gnadenreichn Geburt Christi das 1673. angetreten. Zu dem End dann/ 16.
Meinen hochgeehrten Herren/ 16. jedem Stands-Gebühre nach/ ein glück. fried. vnd freyden-
selig gefegnetes neues Jahr/ ich will anerkünset haben: Seine ewige Majestät herzuwün-
schlich bitend/ Dieselbe wolle jedermänniglich dieses angefangene weye Jahr/ vnd noch vil nach-
kommende/ bey beständiger guter Gesundheit gnädiglich erhalten/ vor allem Erdwiesen Väter-
lich beschützen/ vnd alles dasjenige/ was jeder von Gott selbst wünsch vnd begehren möch-
reichlich geben vnd verleyhen wolle. Darneben der tröstlichen Hoffnung lebend/ mich/ wie biß
dato/ vnd meine vnparcheytliche Novellen/ ferner lassen rekommen diert vnd befohlen seyn/ Amen.

Wien vom 17. Decembris/ 1672.

Je newlich gemeldte Herren Obristen haben nunmehr die gehörige Patenta
vnd Werb-Gelder empfangen/ werden daher bey angehendem neuen Jahr
mit der vorhabenden Werbung der neuen Regimentern im Röm. Reich den
Anfang machen. Wegen der abermal entstandenen Conjunction der Rebellen/ seynd
dise Tag hero verschiedene Bngarische Conserenzen gehalten/ vnd darauff ein Curier
zu dem Herrn General-Feld-Marschall-Leutenant Kopp in Ober-Bngarn abge-
fertigt worden / mit was Expedition aber / kan man noch nicht eygenlich wissen/
mißwolten man vermuthet/ daß derselbe instruiert seye/ gedachte Rebellen auff dem ge-
hulbigsten Territorio zuzusuchen/ vnd zuverfolg'n. Mit jüngsten Bngarischen Brief-
fen ist widerumb Bericht eingelauff/ daß die Käyserliche Bölder mit mehrgedachtem
Rebellen in ein Treffen gerathen/ vnd obwolten diser nicht wenig gebliben/ so haben doch
di: vnserigen / absonderlich aber das Paltsche Regiment Croaten/ ebenfahls getretten/
vnd bey 400. Mann verlohren. Der nemlich auß dem Reich von der Käyserl. vnd Al-
liierten Armee anhero komene Curier ist auch bereits widerumb expedirt worden/ vnd
swar/ wie man vernimbt/ mit diser Ordre/ daß Ihre Excell. Herr Gen. Leuten-Brass
von Montecuculi alsobalden für seine Verfohn anhero sich erheben solle. Die allhie-
rige Wiber-Desser. Ständ haben nun auff newlich gethane Landtags-Propositten für
eingehendes 1673. Jahr 800000. fl. an Geld/ vnd an statt der Werb-Gelder der je-
hende Mann auff erforderen Nothfahl herzugeben resoluirt; die Bngarische Ständ
aber haben 200000 fl. zu Verpflegung ein vnd andern Regiments verwilligee.

Warschauer Brieff in elden/ daß Ihre Königl. Majest. in Polen den Particular-
Landtag auff den 7. diß Monats/ die Reichs-Verfammlung auff den 4. Januarij dess
herbey nahenden neuen Jahres außgeschriben nit swar sub titulo eines Reichstrags/
sondern der Continuation des Aquis Confederationis. da dann noch der gewesene
Director des Kalog. praesidiren/ vnd keine Protestation hinderlich fallen solle.

Edlin vom 18. Decembris.

Brieff auß Westphalen bestättigen / daß weilten der Commendant von Eppskate
in Sisse Münster die Contribution außgeschriben/ vnd mit der Execution verfähret
daß

daß etliche Ehre-Ebntische vnd Münsterische Völcker sich vereinigen / vnd in dem
Marchischen Land dergleichen thun/ auch bereits die Stadt Lünen/ so mit 300 Mann
vnter dem Obrist Bachmeister Waldeck besetzt gewesen/erobert/darauff weiter nach
Hamm gangen/welchen Platz weil er nit besetztiget / sie ohne zweiffel auch bereits ero-
bert haben werden. Es seyn zwar die Schwedische Befanden / welche den Herren
Staaden von Holland ihres Herrn Principalen Mediation anbieten solten/ albereit
in Haag ankommen / aber sich in cognito gehalten. In Engelland stehet man we-
gen der Smirnschen Flota in grossen Sorgen/ weil Nachricht eingelauffen/ daß der
Admiral de Ruyter mit 24 Schiffen in See gangen/ derselben im Canal anffstapffen.

Paris vom 11. Decembrits.

Brieff auß dem Haag berichten / daß die Staaden der vereinigten Niederlanden/
denen Ministris ihrer Älteren vnd Bvndtsgeossen besenget / daß die Schwedische
Mediation ihnen verdächtig/ vnd sie Herren Staaden nit wolten/ daß die Friedens-
Handlung in Dünkirchen/sondern an einem vnpartheyischen Ort solte angestellt wer-
den: Indessen aber bemühet seyen/ genugsame Gelder anffzubringen/ vmb den Krieg
künfftiges Jahr mit aller Macht zu Wasser vnd Land fortzusetzen/ weil sie solchen sie-
ber continuiren wolten/ als in einen ihnen nachtheiligen Frieden zuwilligen. Ob man
zwar allhier vom Frieden redet / vnterlaßt Ihre Majest. doch nit/ vff Commissionen
auff neue Werbungen zu Pferd vnd Fuß außzusetzen / es werden auch die Kriegs-
Verfassungen durch dieses ganze Königreich mit vngewöhnlichem Eyffer sorgesezt.

Reg vom 13. Decembrits.

Verschieden Wochen seyn allhier 2. Willibren vnd 50000. lb. in 4. kleine
Schiff geladen/ auff der Mosel nach der Tourainischen Armee hinunder passirt.

Der Herr Prinz von Conde ist mit seiner Reuterrey von Streck auffgebrochen
vnd gestern zu Thioville angelange / allwo sich morgen 27. Compagnien Reuter vov
der Tourainischen Armee einfinden werden. Es ist auch Ordre ergangen/ daß alle
Französische Völcker diesem Prinzen folgen sollen/welcher erster Tagen sich zu Tryer
befinden/ vnd in künge mit 3. Armeen auff einen grossen Anschlag losbrechen wird.

Ein anders auß Eölln vom 22. Decembrits.

Letztere Brieff auß der March Brandenburg berichten / daß die Münsterische
Reuterrey sich zu Wadenburg versamlet / selbigen Haufes / vnd der daran sitzenden
Brücken über die Lippé versichert / vnd mit Eroberung der Stadt Lünen einen Pass
in die March erhalten/ der Herr General Span ist so bald er dieses erfahren / mit noch
andern Völcckern nach Ham gangen/ vnd macht Anfall es mit Gewalt widerum
zuerobern/ heut werden 1000. Mann zu Fuß von Wänden in der Lippstatt erwarret/
es mangelt diß Drehs aber die Reuterrey/welche man von der Armee mit verlangen er-
warret. Gleich jeso vernimbt man/ daß die Münsterische neben Lünen sich auch Sa-
men vnd Bonna bemächtiget hätten / wie auch daß des Prinzen von Dranien Armee
samt den Spanischen Tzengern vnd das Scriff Lüttich verlassen/ vnd auff Charleroy
angelegt seye/ in Vernehmung solcher Plán/weil sie von Boltz sehr entblößt/ vnd übermächtig.

Wey gestriger Ordinari-Post will vor gewiß verlaufen/ daß Charleroy von dem
Span

Span- vnd Holländern verschinen Sontag Nachmittag vmb 4. Uhr nach vngesähr 4. tägiger Belägerung erobert worden. In dem der Gubernator sampt seiner Besatzung nach Tongern aufgewesen / vnd nur 300. Dauren darinn gelassen / welcher Deth anjens von den Spanischen vnd Holländern besetzt / die Armeen aber vor Ghulpperille geruckt. Von der Lippe hat man / daß die Münsterfische daselbst den Meister spihlen / vnd deren Corpo zwischen Lippstadt vnd Bielefeld stehen / vil Wägen Leinern bey sich haben / so daß man fürchtet / sie einen glücklichen Versuch auff Bielefeld oder das Grätlein Neudberg ihum überffen / che vns Brandenburgischen Succurs zukommen möchte.

Frankfurt vom 23. Decembris.

Beede so wol Käyserl. als Brandenburg. Armeen haben bey dem eingefallnen Frost vnd Schnee ihren Marsch bis an Weimar fortgesetzt / allda vorgestern das Haupt Quartir gewesen / wie verlaut / soll der Zug nach Paderborn vnd Westphalen gericht seyn. Vorgestern ist der Obr. Hr. Berleph mit 8. Compagnien Ehrh. Brandenburg. Fuß. Söldner zu Achaffenburg über die Bruck in die nächst gelogene Ehrh. Münsische Dörffer / vnd gestern ins Frey. Bericht marschirt / halten überal gute Ordnung / vnd sollen durchs Stifft Fulda nach dem Halberstädtischen in die Winter Quartier gehen.

Ein anders auß Wien vom 22. Decembris.

Verschiednen Sontag ist widerumb an Eurtler auß Ober. Ungarn anhero zurück kommen / von dem man aber nichts anders vernommen / als daß die Rebellen selbiger Dreyen mit Parthenen noch öftters aufstehen / vnd Vorhabens gewesen seyn / die Bruck bey Eckan wegzunehmen welches dem Hn. General Levinarichall Leuten auß Kopp zeitlich verkündschafft / vnd von demselben allsobald 2. Regimenten zu Verwahrung commandirt worden seyn. Jüngster Tegen ist Herr Kellus / der Orientalischen Compagnie Director in Türcken / von Griechisch. Weissenburg anhero kommen / von dem man vernimt / daß die Türcken selbiger Dreyen vnd vmb Constantinopol in gänztlicher Ruhe begriffen / vnd alle ihre Macht diesen Winter hindurch in der Ukraine vnd Podolien verbleiben lassen. Denen neulich denominirten Obristen werden noch immern Patienten an / neue Werbungen außgerichtet / doch daß dieselbe all ihr Mannschafft außser denen Käyserl. Erb. Ländern / im Röm. Reich werben sollen / vnd will verlauten / daß Ihre Käys. Majest. noch 3. Obristen denominiren werden. Es ist nunmehr kein Zweifel / daß die Türcken es mit vnsern Rebellen halten / in dem dise bey ihnen frey vnd vngestört hin vnd wider passiren / sicheren Schutz vnd Durchschleiff haben / dahero man sich übermal einer Ruyur der Ottomannischen Potenzen besorge.

Gen. vom 26. Decembris.

Unsere Deputierte seyn noch nicht in der angestellten Friedens. Handlung nach Casal verzeift / vnd vngedacht vil Redens vom Frieden ist / werden doch so wol von Seiten Savona als dieser Republic / noch allweil grosse Kriegs. Verfassungen gemacht / welche letztere von denen Catholischen Schwedern Verwilligung erhalten / 3000. Mann in ihren Landen zuwerben. Den Turin vernimt man / daß das Ehrh. Bayerische Regiment in lauter außerelesen. Vold bestehende / schöner Ordnung in die Etappen zu Turin einarrirt worden.

E. N. D. E.